

Beispielformulierungen für das Arbeitszeugnis

Beispiele für den Einleitungssatz

- ✓ *„Herr Volker Racho, geboren am 12.04.1975 in Bremen, war in der Zeit vom 01.07.2015 bis zum 31.03.2020 in unserer Abteilung Customer Service als Kundendienstmitarbeiter tätig.“*
- ✓ *„Frau Lisa Bonn, geboren am 22.07.1986 in Düsseldorf, wohnhaft in Beispielstraße 1, 44789 Dortmund, war vom 01.06.2011 bis zum 30.09.2018 in unserem Unternehmen als Online-Marketing-Manager beschäftigt.“*
- ✓ *„Herr Carsten Wasser, geboren am 05.06.1981 in Magdeburg, hat vom 01.01.2007 bis zum 31.07.2016 als Key Account Manager in unserem Unternehmen gearbeitet.“*

Beispiele für die Unternehmensvorstellung

- ✓ *„Die Beispielbank ist europaweit tätig und unterstützt sowohl Privatkunden als auch Unternehmen bei der Verwaltung ihrer Finanzen. Dabei legen wir viel Wert auf einen engen Kontakt zu unseren Kunden, der durch unsere qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren über 10.000 Filialen ermöglicht wird.“*
- ✓ *„Die Musterklinik gehört zu den bekanntesten Fachpraxen für Physiotherapie mit einem Behandlungsschwerpunkt auf Leistungssportlern. Zahlreiche Profisportler aus allen Bereichen gehören deshalb zu unserer Kundschaft. Unsere hoch qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus verschiedenen Fachbereichen behandeln unsere Patienten dabei nach den innovativsten Heilmethoden.“*
- ✓ *„Unsere Beispielkanzlei ist eine aufstrebende juristische Kanzlei im Herzen Dortmunds, die sich auf strafrechtliche Angelegenheiten fokussiert hat. Die kompetente Beratung und Betreuung unserer Kunden wird durch unsere hervorragend ausgebildeten Anwälte und juristischen Fachangestellten gewährleistet.“*
- ✓ *„Das Beispielmagazin ist ein Fachmagazin für Bildung, das für seinen hohen Qualitätsanspruch bekannt ist. Dank unserer umfassenden und aktuellen Artikel zum Thema Bildung konnten wir uns als Marktführer in Deutschland etablieren.“*
- ✓ *„Bei der Muster GmbH handelt es sich um ein internationales Softwareunternehmen, das zu den führenden Anbietern von Antivirenprogrammen gehört. In unserem Hauptsitz in Leipzig sind über 150 Mitarbeiter tätig.“*

Beispiele für die Beschreibung der Tätigkeiten

- ✓ *„Frau Hofmann übernahm während ihrer Zeit im Hause die Beratung unserer Kunden und wickelte Zahlungsaufträge ab. Zudem zählte die Anfertigung von individuellen Finanzkonzepten für Privat- und Gewerbekunden zu ihren Tätigkeiten.“*
- ✓ *„Während ihrer Beschäftigung in unserer Kanzlei war Frau Wagner für die Entgegennahme und Verwaltung aller Aufträge zuständig. Sie erledigte sowohl die Beglaubigung von gerichtlichen Dokumenten als auch die Protokollführung während der Gerichtsprozesse.“*
- ✓ *„Herr Schulz unterstützte während seiner Zeit in unserem Haus die Belegschaft bei der Behandlung und Pflege unserer Patienten. Zu seinen täglichen Aufgaben gehörte das Legen von Kathetern, die Blutabnahme und die Zufuhr von Arzneimitteln.“*

Beispiele für die Arbeitsbereitschaft

Sehr gut:

- ✓ *„Frau Fuchs zeigte stets ein sehr hohes Maß an Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft. Auch über die geregelte Arbeitszeit hinaus war sie für uns verfügbar.“*
- ✓ *„Herr Müller zeichnete sich stets durch eine vorbildliche Arbeitsauffassung aus und zeigte sehr großen persönlichen Einsatz und eine exzellente Leistungsmotivation.“*
- ✓ *„Frau Ritter nutzte jede Chance, ihr bereits hervorragendes Fachwissen zu unseren Gunsten weiterzuentwickeln und auf dem neuesten Stand zu halten.“*

Gut:

- ✓ *„Frau Fuchs zeigte stets ein hohes Maß an Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft. Auch über die geregelte Arbeitszeit hinaus war sie für uns verfügbar.“*
- ✓ *„Herr Müller zeichnete sich stets durch eine vorbildliche Arbeitsauffassung aus und zeigte großen persönlichen Einsatz und eine hohe Leistungsmotivation.“*
- ✓ *„Frau Ritter nutzte stets die betrieblichen Fortbildungsmöglichkeiten, um ihr Fachwissen zu unseren Gunsten auf dem Laufenden zu halten.“*

Befriedigend:

- ✓ *„Frau Fuchs zeigte ein hohes Maß an Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft.“*
- ✓ *„Herr Müller zeigte Einsatzbereitschaft und Leistungsmotivation.“*
- ✓ *„Frau Ritter nutzte die betrieblichen Fortbildungsmöglichkeiten, um ihr Fachwissen zu unseren Gunsten auf dem Laufenden zu halten.“*

Ausreichend:

- ✓ *„Frau Fuchs zeigte grundsätzlich Eigeninitiative, Fleiß und Eifer.“*
- ✓ *„Die Einsatzbereitschaft und Leistungsmotivation von Herrn Müller entsprach unseren Erwartungen.“*
- ✓ *„Frau Ritter nutzte einige betriebliche Fortbildungsmöglichkeiten, um ihr Fachwissen auf dem Laufenden zu halten.“*

Mangelhaft:

- ✓ *„Frau Fuchs zeigte bei Anleitung Eifer und Fleiß.“*
- ✓ *„Herr Müller war im Allgemeinen motiviert.“*
- ✓ *„Frau Ritter hatte die Gelegenheit, an betrieblichen Fortbildungen teilzunehmen, um ihr Fachwissen auf dem Laufenden zu halten.“*

Beispiele für die Arbeitsbefähigung

Sehr gut:

- ✓ *„Durch ihre hervorragenden Fachkenntnisse konnte Frau Fuchs alle anfallenden Herausforderungen jederzeit zu vollster Zufriedenheit bewältigen.“*
- ✓ *„Selbst unter starker Belastung bewältigte Herr Müller alle Aufgaben in allerbesten Weise und war jederzeit bereit, auch zusätzliche Verantwortung zu übernehmen.“*
- ✓ *„Frau Ritter bewältigte nicht nur neue Arbeitssituationen stets sehr gut und sicher, sondern beherrschte auch ihren Arbeitsbereich in jeder Weise umfassend, sicher und vollkommen.“*

Gut:

- ✓ *„Durch ihre guten Fachkenntnisse konnte Frau Fuchs alle anfallenden Herausforderungen stets zur vollen Zufriedenheit bewältigen.“*
- ✓ *„Auch bei hohen Belastungen bewältigte Herr Müller seine Aufgaben immer termingerecht und einwandfrei.“*
- ✓ *„Frau Ritter bewältigte nicht nur neue Arbeitssituationen stets gut, sondern beherrschte auch ihren Arbeitsbereich überdurchschnittlich.“*

Befriedigend:

- ✓ *„Durch ihre Fachkenntnisse konnte Frau Fuchs den anfallenden Herausforderungen gerecht werden.“*

- ✓ *„Hervorzuheben sind Herrn Müllers Belastbarkeit und Ausdauer bei starkem Arbeitsanfall.“*
- ✓ *„Frau Ritter bewältigte nicht nur neue Arbeitssituationen erfolgreich, sondern beherrschte auch ihren Arbeitsbereich umfassend.“*

Ausreichend:

- ✓ *„Frau Fuchs konnte anfallende Herausforderungen problemlos bewältigen.“*
- ✓ *„Herr Müller war oft belastbar und somit eine Hilfe für seinen Arbeitsbereich.“*
- ✓ *„Frau Ritter passte sich neuen Arbeitssituationen an und beherrschte ihren Arbeitsbereich entsprechend den Anforderungen.“*

Mangelhaft:

- ✓ *„Frau Fuchs konnte anfallende Herausforderungen im Großen und Ganzen bewältigen.“*
- ✓ *„Auch bei hoher Arbeitsbelastung bemüht er sich, gute Arbeitsergebnisse zu erzielen.“*
- ✓ *„Frau Ritter passte sich neuen Arbeitssituationen meist ohne Schwierigkeiten an und beherrschte den Arbeitsbereich im Allgemeinen den Anforderungen entsprechend.“*

Beispiele für die Fertigkeiten und Fachkenntnisse

Sehr gut:

- ✓ *„Frau Fuchs verfügt über ein hervorragendes, jederzeit verfügbares Fachwissen, welches ihr die Umsetzung äußerst zufriedenstellender Kundenlösungen ermöglichte.“*
- ✓ *„Dank seines umfangreichen und besonders fundierten Fachwissens verzeichnete Herr Müller immer weit überdurchschnittliche Erfolge.“*
- ✓ *„Frau Ritter besitzt ein hervorragendes und sehr tiefgehendes Fachwissen, welches sie in zahlreichen erfolgreichen Projekten unter Beweis stellte.“*

Gut:

- ✓ *„Frau Fuchs verfügt über ein umfassendes Fachwissen, welches ihr die Umsetzung zufriedenstellender Kundenlösungen ermöglichte.“*
- ✓ *„Herr Müller verzeichnete dank seiner guten Fachkenntnisse laufend Erfolge in seinem Arbeitsgebiet.“*
- ✓ *„Frau Ritter besitzt ein gutes, weitreichendes Fachwissen, welches sie in der Praxis stets erfolgreich einsetzte.“*

Befriedigend:

- ✓ „Frau Fuchs verfügt über das erforderliche Fachwissen und setzte es erfolgreich in der Praxis ein.“
- ✓ „Herr Müller weist ein solides Fachwissen in seinem Fachgebiet vor.“
- ✓ „Frau Ritter besitzt alle wesentlichen und erforderlichen Fertigkeiten und Kenntnisse.“

Ausreichend:

- ✓ „Frau Fuchs beherrschte ihr Arbeitsgebiet entsprechend den Anforderungen. Ihre Kenntnisse setzte sie dabei in die Praxis um.“
- ✓ „Herr Müller weist das erforderliche Fachwissen vor.“
- ✓ „Frau Ritter setzte ihre sukzessiv erworbenen Fachkenntnisse meist sicher und zielgerichtet in der Praxis ein.“

Mangelhaft:

- ✓ „Herr Müller demonstrierte bei der Beschäftigung mit den ihm übertragenen Tätigkeiten das notwendige Fachwissen, das er wiederholt erfolgsversprechend einsetzte.“
- ✓ „Nach umfassender Einarbeitung wies Frau Ritter ausreichende Grundkenntnisse auf, um die relevanten Arbeitsabläufe zu meistern.“

Beispiele für die Arbeitsweise und den Arbeitsstil

Sehr gut:

- ✓ „Frau Fuchs führte die Aufgaben immer äußerst effizient, sorgfältig und selbstständig aus.“
- ✓ „Die Arbeitsweise von Herrn Müller war stets von sehr großer Gewissenhaftigkeit, Genauigkeit und Effizienz geprägt.“

Gut:

- ✓ „Frau Fuchs führte die Aufgaben immer effizient, sorgfältig und selbstständig aus.“
- ✓ „Die Arbeitsweise von Herrn Müller war stets von großer Gewissenhaftigkeit, Genauigkeit und Effizienz geprägt.“

Befriedigend:

- ✓ „Frau Fuchs führte die Aufgaben selbstständig, effizient und sorgfältig aus.“
- ✓ „Die Arbeitsweise von Herrn Müller stellte uns stets zufrieden.“

Ausreichend:

- ✓ *„Frau Fuchs führte die Aufgaben mit Sorgfalt und Genauigkeit aus.“*
- ✓ *„Herr Müller bearbeitete die wichtigen Aufgaben sorgfältig und gewissenhaft.“*

Mangelhaft:

- ✓ *„Frau Fuchs führte die Aufgaben im Allgemeinen mit Sorgfalt und Genauigkeit aus.“*
- ✓ *„Die Arbeitsweise von Herrn Müller ist zweckmäßig und ohne größere Beanstandungen.“*

Beispiele für den Arbeitserfolg und Ergebnisse

Sehr gut:

- ✓ *„Frau Fuchs lieferte stets sehr gute Arbeitsergebnisse und hat die selbst gesetzten sowie die vereinbarten Ziele, auch unter schwierigsten Umständen, stets erreicht und meist sogar übertroffen.“*
- ✓ *„Herr Müller hat die Wünsche unserer Kunden zielsicher erkannt und höchst erfolgreich in die Realität umgesetzt.“*

Gut:

- ✓ *„Frau Fuchs lieferte stets gute Arbeitsergebnisse und hat die selbst gesetzten sowie die vereinbarten Ziele, auch unter schwierigen Umständen, stets erreicht und oft sogar übertroffen.“*
- ✓ *„Herr Müller hat die Wünsche unserer Kunden zielsicher erkannt und mit großem Erfolg in die Realität umgesetzt.“*

Befriedigend:

- ✓ *„Frau Fuchs lieferte gute Arbeitsergebnisse und hat die vereinbarten Ziele erreicht.“*
- ✓ *„Herr Müller hat die Wünsche unserer Kunden erkannt und erfolgreich in die Realität umgesetzt.“*

Ausreichend:

- ✓ *„Frau Fuchs hat vorgegebene Ziele in zufriedenstellendem Maße erreicht.“*
- ✓ *„Herr Müller hat die Wünsche unserer Kunden grundsätzlich erkannt und dazu beigetragen, sie in die Realität umzusetzen.“*

Mangelhaft:

- ✓ *„Frau Fuchs hat stets mit Nachdruck daran gearbeitet, die vorgegebenen Ziele zu erreichen.“*
- ✓ *„Herr Müller hat sich bemüht, die Wünsche unserer Kunden zu erkennen und sie in die Realität umzusetzen.“*

Beispiele für das Führungsverhalten

Sehr gut:

- ✓ *„Frau Fuchs besitzt sehr gute Führungseigenschaften und motivierte ihre Mitarbeiter stets zu sehr hohen Leistungen. Ihre Delegation der Aufgaben und Verantwortung war sehr zielgerichtet.“*
- ✓ *„Herr Müller war aufgrund seiner hervorragenden Führungsleistungen als Vorgesetzter allseits voll anerkannt und leitete seine Mitarbeiter stets zu sehr guten Ergebnissen an.“*

Gut:

- ✓ *„Frau Fuchs überzeugte ihre Mitarbeiter und förderte die Zusammenarbeit. Ihre zielgerichtete Delegation von Aufgaben und gute Mitarbeiterführung sorgten für ein hohes Abteilungsergebnis.“*
- ✓ *„Herr Müller war aufgrund seiner guten Führungsleistungen als Vorgesetzter allseits voll anerkannt und leitete seine Mitarbeiter stets zu überzeugenden Ergebnissen an.“*

Befriedigend:

- ✓ *„Dank der zielbewussten und konsequenten Mitarbeiterführung von Frau Fuchs konnte die Abteilung voll befriedigende Leistungen erreichen.“*
- ✓ *„Herr Müller war aufgrund seiner soliden Führungsleistungen als Vorgesetzter allseits anerkannt und leitete seine Mitarbeiter zu überzeugenden Ergebnissen an.“*

Ausreichend:

- ✓ *„Frau Fuchs setzte Mitarbeiter ihren Fähigkeiten entsprechend ordnungsgemäß ein und motivierte sie sachgemäß.“*
- ✓ *„Herr Müller war aufgrund seiner Führungsleistungen als Vorgesetzter anerkannt und leitete seine Mitarbeiter zu soliden Ergebnissen an.“*

Mangelhaft:

- ✓ *„Frau Fuchs wusste stets um die besondere Verantwortung, die aus einem Führungsauftrag resultiert. Sie stellte den Anspruch, dass die Mitarbeiter sich jederzeit voll einsetzen.“*

Beispiele für Kreativität

Sehr gut:

- ✓ *„Er hatte immer ausgezeichnete Ideen und gab wertvolle Anregungen, die sich im Einsatz stets bestens bewährten.“*

Gut:

- ✓ *„Er hatte oft gute Ideen und gab weiterführende Anregungen, die sich im Einsatz stets bewährten.“*

Befriedigend:

- ✓ *„Er hatte regelmäßig gute Ideen und gab weiterführende Anregungen, die sich im Einsatz bewährten.“*

Ausreichend:

- ✓ *„Er hatte gelegentlich gute Ideen und gab weiterführende Anregungen.“*

Mangelhaft:

- ✓ *„Er bemühte sich um Ideen und gab Anregungen, die gelegentlich eingesetzt wurden.“*

Beispiele für Problemlösungsfähigkeit

Sehr gut:

- ✓ *„Er ist in der Lage, auch schwierigste Situationen und Zusammenhänge sofort zu erfassen und schnell richtige Lösungen aufzuzeigen.“*

Gut:

- ✓ *„Er überblickt schwierige Zusammenhänge, erkennt das Wesentliche und ist in der Lage, schnell Lösungen aufzuzeigen.“*

Befriedigend:

- ✓ *„Er überblickt schwierige Zusammenhänge, erkennt das Wesentliche und ist in der Lage, Lösungen aufzuzeigen.“*

Ausreichend:

- ✓ *„Er überblickt schwierige Zusammenhänge, erkennt das Wesentliche und ist größtenteils in der Lage, Lösungen aufzuzeigen.“*

Mangelhaft:

- ✓ *„Er bemühte sich, schwierige Zusammenhänge zu überblicken und Lösungsansätze zu finden, was gelegentlich gelang.“*

Beispiele für Zuverlässigkeit

Sehr gut:

- ✓ *„Er war immer sehr pflichtbewusst und stets zuverlässig.“*

Gut:

- ✓ *„Er war immer pflichtbewusst und zuverlässig.“*

Befriedigend:

- ✓ *„Er war pflichtbewusst und zuverlässig.“*

Ausreichend:

- ✓ *„Er war grundsätzlich pflichtbewusst und zuverlässig.“*

Mangelhaft:

- ✓ *„Er war bemüht, seinen Pflichten nachzukommen und Zuverlässigkeit zu zeigen.“*

Beispiele für die Leistungszusammenfassung

Sehr gut:

- ✓ *„Alle ihm übertragenen Aufgaben erledigte er stets zu unserer vollsten Zufriedenheit.“*
- ✓ *„Herr Muster erfüllte das in ihn gesetzte Vertrauen stets zu unserer vollsten Zufriedenheit.“*
- ✓ *„Die Leistungen von Frau Fuchs fanden jederzeit und in jeder Hinsicht unsere vollste Anerkennung.“*
- ✓ *„Frau Ritter übertrifft jederzeit die Anforderungen ihrer Stelle und unsere Erwartung und erledigte ihre Aufgaben stets zu unserer vollsten Zufriedenheit.“*

Gut:

- ✓ *„Alle ihm übertragenen Aufgaben erledigte er stets zu unserer vollen Zufriedenheit.“*
- ✓ *„Herr Müller hat seine Position stets zu unserer vollen Zufriedenheit ausgeübt und unserer Erwartung in jeder Hinsicht gut entsprochen.“*
- ✓ *„Die Arbeitsleistung von Frau Ritter fand immer unsere volle Anerkennung.“*

- ✓ *„Die Leistungen von Herrn Keller haben unseren hohen Erwartungen stets und in bester Weise entsprochen.“*

Befriedigend:

- ✓ *„Herr Müller hat die ihm übertragenen Aufgaben zu unserer vollen Zufriedenheit erfüllt.“*
- ✓ *„Die Leistungen von Frau Fuchs entsprachen in jeder Hinsicht unseren Erwartungen.“*
- ✓ *„Die ihm übertragenen Aufgaben erledigte er zur vollen Zufriedenheit unseres Kunden.“*
- ✓ *„Er war ein pflichtbewusster und gewissenhafter Mitarbeiter, dessen Leistungen unsere Zufriedenheit und Anerkennung fanden.“*

Ausreichend:

- ✓ *„Die ihm übertragenen Aufgaben erledigte Herr Müller zu unserer Zufriedenheit.“*
- ✓ *„Mit seinen Leistungen waren wir immer zufrieden.“*
- ✓ *„Sie hat unseren Erwartungen entsprochen.“*
- ✓ *„Er war ein pflichtbewusster Mitarbeiter, dessen Leistungen wir anerkennen.“*

Mangelhaft:

- ✓ *„Die Leistungen von Frau Fuchs entsprachen im Wesentlichen unseren Erwartungen.“*
- ✓ *„Insgesamt hat er seine Position ausreichend ausgeübt.“*
- ✓ *„Im Großen und Ganzen erledigte Herr Müller seine Aufgaben zur Zufriedenheit.“*
- ✓ *„Die ihm übertragenen Aufgaben erfüllte er mit Interesse.“*

Beispiele für die Bewertung des Sozialverhaltens

Sehr gut:

- ✓ *„Seinen Vorgesetzten sowie Kollegen gegenüber legte er ein jederzeit vorbildliches, professionelles und freundliches Verhalten an den Tag.“*
- ✓ *„Das Verhältnis zu Vorgesetzten, Mitarbeitern und Kunden war stets einwandfrei und überaus professionell.“*
- ✓ *„Herr Müller war wegen seiner freundlichen und zuvorkommenden Art und kollegialen Haltung bei Vorgesetzten und Mitarbeitern sehr geschätzt.“*

Gut:

- ✓ „Seinen Vorgesetzten sowie Kollegen gegenüber legte er ein sehr professionelles und freundliches Verhalten an den Tag.“
- ✓ „Ihr Verhalten gegenüber Vorgesetzten, Kollegen und Kunden war immer einwandfrei.“
- ✓ „Aufgrund seiner kooperativen Haltung war Herr Müller stets bei Vorgesetzten, Kollegen und Kunden anerkannt und beliebt.“

Befriedigend:

- ✓ „Seinen Vorgesetzten sowie Kollegen gegenüber legte er ein professionelles und freundliches Verhalten an den Tag.“
- ✓ „Ihr Verhalten gegenüber Vorgesetzten, Kollegen und Kunden war einwandfrei.“
- ✓ „Herr Müller erfreute sich bei Vorgesetzten und im Kollegenkreis allgemeiner Beliebtheit.“

Ausreichend:

- ✓ „Seinen Vorgesetzten sowie Kollegen gegenüber legte er ein angemessenes Verhalten an den Tag.“
- ✓ „Ihr Verhalten gegenüber Vorgesetzten, Kollegen und Kunden war insgesamt einwandfrei.“
- ✓ „Herr Müllers Zusammenarbeit mit Kollegen und Vorgesetzten war stets befriedigend.“

Mangelhaft:

- ✓ „Sie war um ein professionelles und freundliches Auftreten gegenüber Vorgesetzten sowie Kollegen bemüht.“
- ✓ „Ihr persönliches Verhalten gegenüber Vorgesetzten, Kollegen und Kunden war zumeist einwandfrei.“
- ✓ „Herr Müller war stets um eine gute Zusammenarbeit mit Vorgesetzten und Kollegen bemüht.“

Beispiele für die Formulierung des Grundes für die Beendigung des Arbeitsverhältnisses

- ✓ Kündigung vonseiten des Arbeitnehmers: *„Frau Schwabe verlässt unser Unternehmen auf eigenen Wunsch.“*
- ✓ Kündigung vonseiten des Arbeitnehmers, mit Begründung: *„Frau Schwabe verlässt uns auf eigenen Wunsch, um sich beruflich zu verbessern.“*
- ✓ Wahrscheinliche Kündigung durch Arbeitgeber: *„Im gegenseitigen Einvernehmen verlässt Herr Meyer das Unternehmen.“*
- ✓ Auslaufen eines befristeten Arbeitsvertrags: *„Das befristete Arbeitsverhältnis endete, wie mit Herrn Müller vereinbart, am 01.03.2020.“*
- ✓ Wahrscheinliche fristlose Kündigung durch den Arbeitgeber: *„Wir mussten uns am 01.05.2019 von Frau Klein trennen.“*
- ✓ Betriebsbedingte Kündigung: *„Bedauerlicherweise müssen wir das Arbeitsverhältnis mit Frau Richter betriebsbedingt wegen Schließung / Umstrukturierung unseres Unternehmens beenden.“*
- ✓ Arbeitgeber kann keine Weiterbeschäftigung ermöglichen: *„Zu unserem großen Bedauern können wir Herrn Schulte zurzeit aus betriebsbedingten Gründen keine Dauerbeschäftigung anbieten.“*

Beispiele für die Formulierung des Bedauerns, der Danksagungen und der Zukunftswünsche

Sehr gut:

- ✓ *„Den Abschied von Frau Fuchs bedauern wir sehr und bedanken uns für ihre stets sehr guten Leistungen. Wir wünschen ihr auf dem weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute und weiterhin viel Erfolg.“*
- ✓ *„Wir bedauern das Ausscheiden von Herrn Jung aus unserer Firma sehr, da wir mit ihm einen erfolgreichen Mitarbeiter verlieren, dem wir für die herausragende Zusammenarbeit danken.“*
- ✓ *„Wir danken Herrn Keller für die stets sehr gute Zusammenarbeit und wünschen ihm für seine weitere berufliche Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.“*

Gut:

- ✓ *„Den Abschied von Frau Fuchs bedauern wir und bedanken uns für die durchweg guten Leistungen. Wir wünschen ihr auf dem weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute und weiterhin Erfolg.“*
- ✓ *„Wir bedauern das Ausscheiden von Herrn Jung aus unserer Firma, da wir einen stets erfolgreichen Mitarbeiter verlieren, dem wir für die jederzeit gute Zusammenarbeit danken.“*

- ✓ *„Wir danken Herrn Keller für die stets gute und erfolgreiche Zusammenarbeit und wünschen diesem allseits anerkannten Mitarbeiter auf seinem weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute und weiterhin Erfolg.“*

Befriedigend:

- ✓ *„Den Abschied von Frau Fuchs bedauern wir und bedanken uns für die guten Leistungen. Wir wünschen ihr auf dem weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute und Erfolg.“*
- ✓ *„Wir bedauern das Ausscheiden von Herrn Jung aus unserer Firma, da wir einen erfolgreichen Mitarbeiter verlieren, dem wir für die gute Zusammenarbeit danken.“*
- ✓ *„Wir danken Herrn Keller für die erfolgreiche Zusammenarbeit, bedauern, dass er uns verlässt und wünschen für die Zukunft alles Gute.“*

Ausreichend:

- ✓ *„Den Abschied von Frau Fuchs bedauern wir und bedanken uns für ihre Leistungen. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.“*
- ✓ *„Wir bedauern das Ausscheiden von Herrn Jung aus unserer Firma, da wir einen erfolgreichen Mitarbeiter verlieren, dem wir für die Zusammenarbeit danken.“*
- ✓ *„Wir danken Herrn Keller und wünschen ihm alles Gute.“*

Mangelhaft:

- ✓ *„Der Abschied von Frau Fuchs ist durchaus bedauerlich. Wir wünschen ihr alles nur erdenklich Gute, insbesondere auch Erfolg bei den weiteren Bemühungen.“*
- ✓ *„Wir verabschieden uns mit Herrn Jung von einem meist erfolgreichen Mitarbeiter.“*
- ✓ *„Für die Zukunft wünschen wir Herrn Keller alles Gute.“*

Beispiele für negative versteckte Formulierungen

- ✗ *Unangenehmer Mitarbeiter, der nicht teamfähig ist: „Herr Baum war stets tüchtig und wusste sich zu verkaufen.“*
- ✗ *Mitarbeiter, der ausgiebig flirtete: „Für die Belange der Belegschaft bewies Herr Stein stets Einfühlungsvermögen.“*
- ✗ *Mitarbeiterin mit Alkoholproblem: „Durch ihre gesellige Art trug sie stets zur Verbesserung der Arbeitsatmosphäre bei.“*
- ✗ *Mitarbeiter lässt lieber andere für sich arbeiten: „Er gab stets klare Anweisungen und wusste, die Arbeit seiner Kollegen zu koordinieren.“*
- ✗ *Mitarbeiterin, die keine Kritik annehmen kann und überheblich ist: „Sie war in der Lage, ihre Meinung stets zu vertreten und verfügte über ein gesundes Selbstvertrauen.“*

- ✘ Hinweis auf einen redseligen Mitarbeiter: *„Herr Sonntag war ein gesuchter Gesprächspartner.“*
- ✘ Hinweis auf eine Gewerkschaftsmitgliedschaft: *„Sie engagierte sich sowohl innerhalb als auch außerhalb des Unternehmens für die Interessen der Belegschaft.“*
- ✘ Hinweis auf eine Mitgliedschaft im Betriebsrat: *„Er trat stets für die Interessen seiner Kollegen ein.“*

Probleme bei der Bewerbung? Wir empfehlen:



Bewerbung schreiben lassen
Professionell und individuell

Benötigt deine Bewerbung eine Generalüberholung?
Auf  [Die-Bewerbungsschreiber.de](https://www.die-bewerbungsschreiber.de) helfen dir die Profis bei der Aktualisierung deiner Bewerbungsunterlagen!

MEHR ERFAHREN >

www.die-bewerbungsschreiber.de